

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 1830

Donnerstag, 05. März 2020

GESETZE MACHEN MIT DER



Hallo, wir sind die 2A aus der NMS Kinzerplatz. Wir sind heute in der Demokratiewerkstatt und es geht um die Gesetze. Wir haben heute einen Gast, die über Gesetze entscheiden darf. Ihr Name ist Maria Theresia Niss und sie ist Abgeordnete zum Nationalrat. Wir haben sie zu verschiedenen Themen interviewt, nämlich **Demokratie**, **Wählen** und zu dem Beruf **Abgeordnete**. Darüber können Sie in der Zeitung lesen. Viel Vergnügen dabei wünscht die 2A.

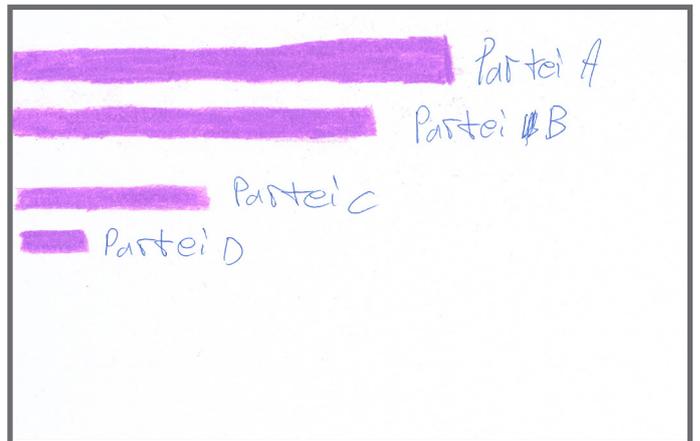
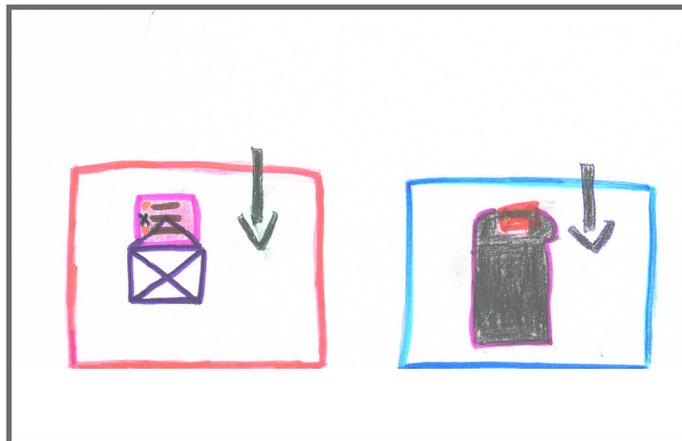
Emre (14)



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

WIE WÄHLEN?

Mohammad (13), Lidia (12), Sidra (12), Viktorija (13) und Lucian (12)



Wählen heißt auch mitbestimmen.

Wir haben uns heute mit Wählen beschäftigt. Dabei haben wir besprochen, was **vor der Wahl** passiert.

1. Nachdenken, wen man wählt.
2. Meinung bilden.

Wir haben auch besprochen, was **bei der Wahl** passiert.

1. Man geht in einer Wahlkabine, um es geheim zu halten, wen man wählt.
2. Man braucht auch einen Ausweis, um wählen zu können.
3. In der Wahlkabine füllt man den Stimmzettel aus.

Und wir haben noch besprochen, was **nach der Wahl** passiert.

1. Die Ergebnisse werden veröffentlicht.
2. Darin sieht man, wer die neue Vertretung ist.

Es kam sogar eine Abgeordnete, ihr Name ist Maria Theresia Niss. Wir hatten mit ihr ein Interview, in dem sie unsere Fragen beantwortet hat.

Wir haben sie gefragt, wie sie Politikerin geworden ist. Man muss selbst entscheiden, wenn man Politiker/in werden will. Sie wurde von ihrer Partei gefragt, ob sie Politikerin werden will. Es hat uns gut gefallen, mit der Abgeordneten zu sprechen und ihr Fragen zu stellen. Die Antworten waren sehr interessant.



ABGEORDNETE

Kevin (12), Kerem (13), Beyza (12), Laura (11) und Abeeha (12)

Auf dieser Seite findet ihr eine Erklärung, was Abgeordnete sind und dann ein Interview mit der Abgeordneten Maria Theresia Niss.

Abgeordnete werden gewählt. Spätestens alle fünf Jahre findet wieder eine neue Wahl statt und es werden neue Abgeordnete ins Parlament gewählt. Die Menschen können also alle fünf Jahre neu entscheiden, von wem sie vertreten werden wollen. Abgeordnete bestimmen nämlich Regeln für alle Menschen in Österreich. Dabei sollen sich die Menschen gut vertreten fühlen. Die Abgeordneten wiederum sollen wissen, was Menschen brauchen.

Es gibt 183 Abgeordnete im österreichischen Parlament. Sie haben viele verschiedene Meinungen und gehören zu verschiedenen Parteien. Es ist gut, wenn die Abgeordneten verschiedene Berufe haben, wenn es alte und junge Abgeordnete gibt, wenn Männer und Frauen vertreten sind. Es gibt auch unterschiedliche Sprachen, die die Abgeordneten sprechen. So können sie für möglichst viele Menschen gute VertreterInnen sein.



Im Parlament wird viel diskutiert.

Interview mit einer Abgeordneten

Wollten Sie schon immer Abgeordnete werden?

Es war nie mein großes Ziel. Aber ich habe mich mit politischen Themen beschäftigt und fand es spannend.

Als Abgeordnete hat man mit vielen Themen zu tun. Muss man sich bei allen Themen auskennen?

Nein, man muss sich nicht mit allen Themen auskennen. Ich kenne mich zum Beispiel bei den Themen Forschung, Digitalisierung und Bildung besser aus. Bei anderen Themen, zum Beispiel Landesverteidigung, kennen sich wieder andere besser aus.

Wie wissen Sie, was die Menschen wollen und brauchen?

Das Wichtigste ist, mit vielen Leuten zu reden.

Gibt es Regeln für die Abgeordneten? Z.B. wie sie miteinander umgehen sollen?

Alle Gesetze gelten auch für Abgeordnete. Im Parlament selber gibt es für die Abgeordneten auch Regeln, z.B. sich nicht zu beschimpfen, sonst gibt es

einen Ordnungsruf. Es wird von den Abgeordneten auch erwartet, dass sie zu allen Sitzungen kommen. **Kennen Sie alle anderen Abgeordneten mit Namen?**

Nicht alle, aber die meisten. Von den 183 Abgeordneten gibt es vielleicht 10, mit denen ich noch nie zu tun hatte und den Namen nicht weiß. Von meiner eigenen Partei kenne ich aber alle, die im Parlament sitzen.



MITMACHEN IST WICHTIG!

Emre (14), Chelsea (12), Osman (14), Marcel (13) und Fema (14)



Was können wir alle für die Demokratie tun?

Wir finden, dass es in einer Demokratie das Wichtigste ist, wählen zu gehen. Um sich eine Meinung bilden zu können, ist es wichtig – zum Beispiel in Medien – zu recherchieren und sich zu informieren. Außerdem können wir in einer Demokratie für Themen die uns wichtig sind, Unterschriften sammeln für Petitionen oder Bürgerinitiativen. Wenn wir etwas wollen oder eben nicht, haben wir die Möglichkeit, PolitikerInnen anzuschreiben, zu demonstrieren oder zu streiken. Auch die Teilnahme an Volksbegehren, Volksabstimmungen und Volksbefragungen ist wichtig für die Demokratie. Wir befragen auch die Abgeordnete Frau Mag. Dr. Niss, MBA dazu, was wir alle für die Demokratie tun können? Sie findet am Wichtigsten sind die Wahlen und empfiehlt, auf jeden Fall hinzugehen, auch wenn

man sich für keine Partei entscheiden will oder kann. Ihrer Meinung nach, müssen wir dankbar sein, zwischen mehreren Parteien auswählen zu können, denn in einer Diktatur ist das nicht möglich. Für uns junge Menschen findet sie es auch wichtig, dass wir das Demonstrationsrecht nutzen. Bei unserer Umfrage zum Thema, sagen uns die Menschen auf der Straße, was sie für wichtig halten: wählen gehen und an allen Wahlen teilnehmen. Schon zu Hause miteinander reden und verhandeln. Für eigene Interessen laut sein, sich einmischen und für die Demokratie kämpfen. Sich immer informieren! Demonstrieren und streiken, wenn man etwas erreichen möchte. Zum Abschluss wollen wir festhalten: Wir denken, je mehr sich alle an der Demokratie beteiligen, mitmachen und deren Möglichkeiten nutzen, umso bunter und stärker ist die Demokratie!





IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Hersteller:

Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung:

Erziehung zum

Dematiebewusstsein.

Werkstatt PolitikerInnen

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen

Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und

Teilnehmer des Workshops wieder.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

www.demokratiewerkstatt.at

2A, NMS Kinzerplatz, Kinzerplatz 9, 1210 Wien

